

TV Kettwig vor der Brücke - DJK Winfried Huttrop 20:27 (11:11)

Steigerung zur rechten Zeit

Das Gastspiel beim Kreisligaaufsteiger TV Kettwig vor der Brücke gewann die vierte Herrenmannschaft mit 20:27 (11:11). Dass dieses Spiel ein Kellerduell sein würde, hätten wir wohl auch nicht gedacht, denn beide Teams standen mit jeweils 2:6 Punkten bereits am Tabellenende. Unsere Situation liegt an der dauerhaften Personalmisere und bei Kettwig liegt es an etwas anderem. Wieder einmal musste das All Star Team auf diverse Mitstreiter verzichten. Um so erfreulicher, dass sich Malle und Junior trotz Erkältung quälten, Theo mit halbkaputter Wade antrat und wir durch Philip Scheunemann, Christoph Schlick und Patrick Bredenbröcker verstärkt wurden. Herzlichen Dank an dieser Stelle.

Insofern war es auch kaum verwunderlich, dass wir einen schlechten Start hatten. Schnell lagen wir mit 3:0 hinten und Kettwig konnte diesen Vorsprung auch bis zum 11:8 halten. Nach einer Auszeit stellten wir die bisher recht erfolglose 6:0-Deckung in eine 5:1-Deckungsvariante um und der Erfolg sollte sich auch zugleich einstellen. Bis zur Pause konnten wir zum 11:11 ausgleichen.

In der zweiten Hälfte behielten wir dieses Erfolgsrezept bei und zwei weitere Tore brachten uns direkt mit 11:13 in Führung. Den Kettwigern schmeckte unsere aggressivere Gangart überhaupt nicht und den Gastgebern fiel auch nicht mehr viel ein, um uns in Verlegenheit zu bringen. Spätestens beim 17:23 für uns war die Partie entschieden. Es gab auch kein Aufbäumen der Kettwiger, die sich in ihr Schicksal ergaben. Und so schaukelten wir unseren Sieg nach Hause. Die Steigerung, insbesondere in der zweiten Spielhälfte, kam zur richtigen Zeit, so dass wir nun mit 4:6 Punkten ins Mittelfeld vorrücken konnten.

Tore: Christian Bungardt (8/2), Philip Scheunemann (5), Christian Klüh (5), Theo Wessels (3), Eckhard Haarmann (2), Patrick Bredenbröcker, Jochen Ehlert, Christoph Schlick und Christian Vonk (je 1).